

12. Spieltag '15/16

Siegesserie losgetreten…

Gegen BG Östringen musste unsere erste und einzige Mannschaft am vergangenen Samstag antreten. Es war ein tolles Spiel mit Höhen und Tiefen mit dem besseren Ende für uns, so dass wir fast schon von einer kleinen Siegesserie sprechen können.

Zu Beginn durfte neben Günter Oßfeld wieder Matthias Just ran. Der Sportwart wollte Matthias nochmals eine Chance geben, nachdem er am letzten Wochenende etwas enttäuschte und er machte alles richtig. In die Vollen noch etwas wackelig auf den Beinen, kam Matthias im Abräumen immer besser ins Spiel. Dann noch einige Neuner hinzu und das Ergebnis kann durchaus sehen lassen, nochmals gut herausgekämpft. Günter musste leider verletzungsbedingt nach 11 Würfen die Segel streichen und Rainer Fröhlich nahm seinen Platz ein. Doch das tat ihm zuerst gar nicht so gut. Er benötigte recht lange bis er sich eingekegelt hat, doch dann ging die Post ab und holte noch ein sensationelles Ergebnis von 436 Holz heraus. Diese Taktik kann Schule machen…

Knapp in Führung mussten sich dann Harald Haag und Lothar Maier behaupten. Harald legte super los in die Vollen, doch im Abräumen verzettelte er sich häufig und hörte mehr außerhalb der Bahn als dass er sich konzentrierte. Wohl auch den ständigen Unterbrechungen geschuldet, da der Kegelcomputer der Bahn 2 sich immer wieder verabschiedete und die Kegel nicht mehr aufstellen wollte. So kam es, dass sein super Vollenergebnis durch das schlechte Abräumergebnis relativiert wird und zum Mittelmaß verkommt. Bei Lothar lief fast alles perfekt. In die Vollen war er optisch und auch spielerisch sehr gut unterwegs, doch im Abräumen verzettelte er sich hier und da an dem einen oder anderen Bild, so dass er hier etwas Federn lassen musste. Sein harter Gegenspieler zog damit mit 441 Holz um 8 Holz davon.

Vor dem Schlusspaar hatten wir 30 Holz Vorsprung und den sollten Jörg Kunter mit Josef Frei über die Zeit retten. Jörg war immer sehr gut unterwegs in die Vollen und schrammte knapp an der 300er Marke vorbei, aber im Abräumen wollte nichts mehr klappen. Seine schönen Gassen blieben hier aus und man musste sich mit zweimal mit zwei Damen im Anwurf oder Mitten herumschlagen. Da kann man keine Holzzahlen gut machen. Zum Glück war der zweite Abräumdurchgang mit 0 Fehlern wesentlich besser und er gab im Endeffekt kaum Holz ab. Josef war heute in super Kegellaune. Er kegelte so gut wie schon lange im Kampf nicht mehr. Zuerst wohl selbst überrascht ob der guten Würfe, fand er immer besser ins Spiel. Man mag es kaum glauben, aber im Abräumen hätte er noch mehr herausholen können, schöne Anwürfe waren vorhanden, jedoch nicht immer die dann benötigte Abräumgenauigkeit. Trotzdem super gekämpft und den Sieg nach Hause geholt.

Spieler des Tages

Josef Frei hat sich heute in die Herzen der mitgereisten Kegelfans gekegelt. Mit neuen, glänzenden, geputzten Spielkugeln gelang ihm heute fast alles, zumindest soviel, dass er nicht zu schlagen war.

Endergebnis:

Rot-Weiß Ubstadt – BG Östringen 1 2533 : 2503 Holz

Fazit: Gegen den BG Östringen zu spielen ist immer eine Herausforderung. War es uns letzte Saison nicht möglich zu gewinnen (wir verloren zweimal haushoch mit 97 bzw. 202 Holz), schafften wir es in dieser Saison ganze zweimal. Wenn man gegen einen starken Gegner überraschend gewinnt, kommt man in der Tabelle immer höher hinaus. So haben wir nur noch zwei Punkte Rückstand auf einen Aufstiegsplatz, aber das Feld ist verdammt eng.

Volle
Abräumen
Fehler
Gesamt
Matthias Just
281
130
7
411
Rainer Fröhlich
305
131
9
436
Harald Haag
311
90
6
401

Lothar Maier
 307
 126
 6
 433
 Jörg Kunter
 299
 115
 7
 414
 Josef Frei
 304
 134
 6
 438
 1807
 726
 41
 2533

Vorschau:

So. 14.02.(11:00) KC SK Ubstadt 3 – Rot-Weiß Ubstadt

Die aktuelle Tabellensituation stellt sich wie folgt dar:

Platz	Mannschaft	Punkte
1.	KSC Weiher 2	24:0
2.	KC BG Östringen	114:10
3.	KC BG Nußloch	314:10
4.	SKC 89 St. Leon	212:12
5.	SKC RW Ubstadt 1	12:12
6.	SK 70 Hambrücken	112:12
7.	KC GK Reilingen	212:12
8.	SKC Hockenheim	28:16
9.	SG GW/VK Neulußheim	28:16
	KC SK Ubstadt	34:20